

Die materielle Interessiertheit- Anreiz zu höheren Leistungen

Eine gute Zusammenarbeit der Traktoristen mit der Feldbaubrigade der LPG wird sich stets auch gut auf die Steigerung der landwirtschaftlichen Produktion auswirken. Es genügt nicht, daß nur der Agronom mit dem Vorstand der LPG den Produktionsplan ausarbeitet, sondern täglich sollen die Mitglieder der MTS-Brigade gemeinsam mit der Feldbaubrigade der LPG die Aufgaben besprechen und beraten. Der Kampagneplan und der zehntägige Arbeitsauftrag muß die Grundlage für die Arbeit der MTS-Brigade sein. In den Besprechungen wird er mit der Arbeit der Feldbaubrigade abgestimmt. In der LPG Weißenschirmbach hat sich diese Methode gut bewährt. Hierdurch konnte die Arbeitsorganisation wesentlich verbessert, konnten die agrotechnischen Termine eingehalten und die Erträge gesteigert werden.

Aber es gibt noch eine weitere Möglichkeit, um das Interesse der Genossenschaftsbauern und Traktoristen für ihre Arbeit zu steigern, das ist der materielle Anreiz. Den Fragen des materiellen Anreizes muß die MTS und auch die LPG mehr Aufmerksamkeit schenken. Lenin maß dem Prinzip des materiellen Interesses als einem Grundprinzip der sozialistischen Wirtschaft besondere Bedeutung bei. Er schrieb in seinem Aufsatz „Zum vierten Jahrestag der Oktoberrevolution“: „Nicht auf Grund des Enthusiasmus unmittelbar, sondern mit Unterstützung des aus der großen Revolution geborenen Enthusiasmus, auf Grund des persönlichen Interesses, der persönlichen Interessiertheit, des Rentabilitätsprinzips, sollt ihr euch mühen, zuerst die festen Stege zu bauen, die ... zum Sozialismus führen, anders werdet ihr nicht zum Kommunismus gelangen, anders werdet ihr die Dutzende und aber Dutzende von Millionen Menschen nicht zum Kommunismus führen.“

(Lenin, Ausgewählte Werke, Band 2, Dietz Verlag, Berlin 1952, Seite 800.)

Im Plenum des ZK der KPdSU im September 1953 ging Genosse Chruschtschow in seinen Ausführungen über die Entwicklung der Landwirtschaft in der UdSSR ebenfalls auf diese Frage ein und hob hervor, daß die Anwendung des Prinzips der materiellen Interessiertheit gute Erfolge erzielt hat und daß es erforderlich ist, dieses Prinzip in allen wichtigen Zweigen der Landwirtschaft anzuwenden.

Eine Reihe von Beschlüssen der KPdSU und der Regierung der Sowjetunion haben besondere Maßnahmen zur Erhöhung des materiellen Anreizes in der Landwirtschaft zum Inhalt. So wurden z. B. Maßnahmen zur weiteren Verbesserung der Arbeit der MTS beschlossen, die vorsehen, das materielle Interesse der Traktoristen an der günstigsten Ausnutzung der Maschiinen und an einer optimalen Ertragssteigerung zu erhöhen.

Audi in unserer Landwirtschaft wird die Anwendung des Prinzips der materiellen Interessiertheit ein Mittel sein, die Aufgaben schneller und erfolgreicher zu lösen. Es kommt besonders darauf an, die Traktoristen mehr an der Erfüllung der Pläne der LPG zu interessieren. Aus diesem Grund wurde auf der 2. Konferenz der Vorsitzenden und Aktivisten der LPG im Dezember 1953 ein Prämiensystem beschlossen, welches die materielle Interessiertheit nicht nur der Genossenschaftsmitglieder, son-

dern auch der Traktoristen der MTS-Brigade an der Steigerung der Hektarerträge über den Plan hinaus vorsieht. Es heißt darin: „Bis zu 10 Prozent der Prämie erhält die Trak-

toristenbrigade der MTS, die an diesen Erfolgen teilhat ... Die Höhe der Prämie, die die Traktoristenbrigade erhält, ist abhängig von der Qualität der durchgeführten Arbeiten, von der Einhaltung der agrotechnischen Termine und von dem Anteil ihrer Arbeit an der gesamten Arbeit der Feldbaubrigade zur Erreichung der Mehrerträge.“ Voraussetzung für die Gewährung der Prämie ist jedoch, daß die Feldbaubrigade ihre Jahresproduktionsauflage übererfüllt hat. Von der Überproduktion oder den über den Plan hinauf erzielten Einnahmen stehen der Feldbaubrigade 20 Prozent als Prämie zur Verfügung, von der die MTS-Brigade bis zu 10 Prozent erhalten kann.

Diese Methode, die Traktoristen der MTS direkt an der Übererfüllung der Jahresproduktionsauflage der Feldbaubrigade ihrer LPG zu interessieren, wird dazu beitragen, die Zusammenarbeit zwischen der MTS-Brigade und der Feldbaubrigade der LPG zu verbessern und die Genossenschaft wirtschaftlich und organisatorisch zu festigen. Jeder Traktorist wird bestrebt sein, eine gute Arbeit zu leisten und in organisatorischen und anderen Fragen den Genossenschaftsmitgliedern zu helfen, ihre Arbeit zu verbessern. Die Genossenschaftsbauern werden darauf achten, daß ihr Traktorist eine gute Qualitätsarbeit leistet. So wird das Prinzip der materiellen Interessiertheit nicht nur die Genossenschaftsmitglieder und Traktoristen der MTS veranlassen, sich ständig zu qualifizieren, sondern wird gleichzeitig zu einem nicht zu unterschätzenden Erziehungsfaktor werden.

In einzelnen Fällen wandten Genossenschaften schon 1953 Formen des materiellen Anreizes an. So wurde z. B. nach der Kartoffelernte die beste Arbeitsgruppe und der beste Traktorist der LPG „Neuer Weg“, Wolsikendorf, mit einer Besichtigungsfahrt nach Berlin prämiert. In anderen Fällen lud man die Traktoristen zu Festlichkeiten und besonderen Anlässen ein und prämierte sie. Dies sind Formen des materiellen Anreizes, die jedoch noch nicht genügend anspornen, alle Kräfte für die Übererfüllung der Pläne der LPG einzusetzen.

In der LPG Weißenschirmbach wurde 1953 die MTS-Brigade direkt an den materiellen Erfolgen der Genossenschaft beteiligt. Sie erhielt bei Erfüllung des Produktionsplanes 0,5 Prozent der Erntemenge und außerdem bei Übererfüllung des Produktionsplanes 5 Prozent des über den Plan hinaus erzielten Ertrages.

Die Erfolge blieben in der LPG Weißenschirmbach nicht aus und nicht zuletzt hat diese Vereinbarung dazu beigetragen, daß die Emteerträge bei Raps um 12, Wintergerste um 16, Winterroggen um 37, Sommerweizen um 39, Kartoffeln um 48, Rüben um 4 Prozent übererfüllt wurden.

Außerdem konnte die LPG ihr Getreidesoll schon am 8. August abliefern, innerhalb von 30 Stunden den Stoppelsturz durchführen und 39 ha Zwischenfrucht drillen. In diesen Erfolgen der LPG Weißenschirmbach spiegelt sich, die direkte Interessiertheit der MTS-Brigade an der genossenschaftlichen Produktion wider. Durch den schnellen Stoppelsturz und die Aussaat der Zwischenfrucht gelang es, der genossenschaftlichen Viehhaltung